

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 48 (1930)
Heft: 122

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 27. Mai
1930

Bern
Mardi, 27 mai
1930

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 122

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30; zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regler: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 122

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handels-
marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di com-
mercio. / Grand Hôtel d'Aigle, à Aigle.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verkehr mit den Gesandtschaften und Konsulaten. — Correspondance avec les
légations et consulats. / Wochenanweis der schweizerischen Nationalbank. — Situation
hebdomadaire de la Banque nationale suisse. / Internationaler Postgiroverkehr. —
Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten
Schuldbriefes für Fr. 6000 auf Frau Wwe. Maria Preysch geb. Griesser, gew.
Handelsfrau, in Winterthur, zugunsten des Xaver Griesser, Schuster, in Bühl
(Waldshut), datiert 14. Juli 1893, (letzter bekannter Schuldner: Alwin Gläser,
Neumarkt 10, Winterthur; letzter bekannter Gläubiger: die Kinder des Georg
Preysch, bzw. die am 26. Februar 1929 verstorbene Frau Maria Welte geb.
Griesser verw. Preysch und Markl als Nutzniesserin), oder wer sonst über
den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre von heute
an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur von dem Vorhandensein
der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde.

Winterthur, den 26. September 1929.

(W 375)

Bezirksgerichtskanzlei Winterthur.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten,
abbezahlten Schuldbriefes für Fr. 1000 auf Jak. Sebellbaum, Metzger, wohn-
haft in Oberwinterthur, zugunsten des Jak. Hotz, Bezirksrichter, in Seebach,
datiert vom 8. Dezember 1890 (letzter bekannter Schuldner: der ursprüng-
liche; letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche), oder wer sonst über
den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre von heute
an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur von dem Vorhandensein
der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde.

Winterthur, den 26. September 1929.

(W 377)

Bezirksgerichtskanzlei Winterthur.

Der 3. Versicherungsbrief von Fr. 2900, Pfandprotokoll St. Fiden,
Bd. 18, Seite 254, Nr. 610, datiert den 21. November 1893, lastend auf der
Liegenschaft Kat. Nr. 1970, Schaugentobelstrasse 48, St. Gallen O, und lau-
tend auf Johannes Hörler, Speicher (ursprünglich Theodor Schlatter, Kauf-
mann), als Gläubiger, und Amand Neff, Landwirt, Schaugentobelstrasse 48,
St. Gallen O (ursprünglich Albert Schoch, Landwirt), als Schuldner, wird
vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert
der Frist von einem Jahre, seit dieser Auskündigung, beim Bezirksgerichts-
präsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst er als kraftlos erklärt wird.

St. Gallen, den 4. April 1930.

(W 156)

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Der unbekannte Inhaber der 3 % Obligationen der Schweiz. Bundes-
bahnen von 1903, Nrn. 185406/408, nebst Coupons per 15. Mai 1930 u. ff.,
wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage
der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vor-
zulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein
gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

(W 214)

Bern, den 8. Mai 1930.

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der Kaufschuldversicherungsbrief Fr. 800, Nr. 145, d. d. Eschenbach, den
23. März 1905, Pfandprotokoll Bd VII., Fol. 256, ursprünglicher Gläubiger:
Mr. Cres. Eicher geb. Ruegg, in Goldingen; heutiger Gläubiger: Jos. Valentin
Schmucki, Lenikon-Eschenbach; ursprünglicher Schuldner: Albert Ober-
holzer; heutiger Schuldner: Alb. Oberholzer's sel. Erben, Diemberg, Eschen-
bach, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben bis zum
1. Juni 1931 beim Bezirksgerichtspräsidium vom Seebezirk vorzuweisen,
ansonst solcher als kraftlos erklärt wird.

(W 211)

Schmerikon, den 9. Mai 1930.

Bezirksgerichtspräsidium vom Seebezirk.

Le président du Tribunal civil I de Neuchâtel somme le détenteur in-
connu des actions du Crédit foncier neuchâtelois, n° 281, 3784 à 3786,
4484 à 4487, 4675, 7951 et 9685 de produire ces titres au greffe du Tribunal
civil I de Neuchâtel dans un délai expirant le 30 novembre 1932, faute de
quoi l'annulation en sera prononcée.

(W 476)

Neuchâtel, le 21 novembre 1929.

Le président du Tribunal I:
sig. Edm. Berthoud.

Dans son audience du samedi 25 mai 1929, le président du Tribunal
civil du district de Lausanne, sur requête de l'Union de Banques suisses a
ordonné l'ouverture de la procédure en annulation du corps: d'une obli-
gation de caisse de dite banque de fr. 1300 en capital au porteur, 4% % A
3 ans de terme, remboursable le 11 juin 1929, série Lau. n° 631, coupons
au 15 novembre, 15 mai et 11 juin attachés. Le détenteur inconnu de ce titre
est en conséquence sommé de le produire au Greffe de céans, dans un délai
échéant le 31 mai 1932, faute de quoi son annulation sera ordonnée.

(W 204)

Le président:

(Signé) Ceresole.

Le greffier:

(Signé) Chausson, subst.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1930. 22. Mai. Unter der Firma Lastauto-Technik A.-G. « Latag » hat
sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 21. Mai 1930 eine
Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb, die Ausbeutung
und der Verkauf von Patenten und Lizenzen, speziell der Lastautobranche,
der Handel in und die Fabrikation von Erzeugnissen der Automobilbranche,
die Gründung eigener Filialen, die Beteiligung an oder die Fusion mit andern
Unternehmungen der Branche, sowie die Beteiligung an Interessenverbänden.
Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 10 auf den Namen lau-
tende Aktien zu Fr. 1000. Es können auch Aktienzertifikate über eine Mehr-
zahl von Aktien ausgegeben werden. Offizielles Publikationsorgan der Gesell-
schaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann
ausserdem noch weitere Publikationsorgane bestimmen. Der Verwaltungsrat
besteht aus 1—5 Mitgliedern. Der Präsident und die Hälfte der übrigen
Mitglieder müssen in der Schweiz niedergelassene Schweizerbürger sein.
Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet die-
jenigen Personen, die zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die
Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat (Präsident)
mit Einzelunterschrift ist zurzeit Walter Bosshard, Sekretär, von und in
Zürich (8). Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 32, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Burgdorf

Kolonialwaren. — 1930. 21. Mai. Die Firma F. Wyss, Kolonial-
warenhandlung, Oberdorf, in Heimiswil (S. H. A. B. Nr. 246 vom 20. Oktober
1917), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Pferdemetzgerei. — 21. Mai. Die Firma Fried. Schärer, Vieh- und
Pferdehandel, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 141 vom 19. Juni 1924), ändert
die Natur des Geschäftes ab in Pferdemetzgerei. Das Geschäftslokal wurde
verlegt nach Metzgergasse Nr. 11.

Wirtschaft. — 21. Mai. Inhaber der Firma Hans Haas-Steinmann,
in Burgdorf, ist Hans Haas-Steinmann, von und in Burgdorf. Betrieb der
Wirtschaft zum « Sommerhaus », in Burgdorf.

Restaurant. — 22. Mai. Die Firma F. H. Leuenberger, Restaurant
Frohsinn (Süess-Löchl), in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 225 vom 27. September
1915), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Gasthof. — 22. Mai. Inhaber der Firma Fritz Fankhauser, in Lyssach,
ist Fritz Fankhauser, von Trub, in Lyssach. Gasthof zur Krone. Bei der
Bahnstation.

Wirtschaft, Metzgerei. — 23. Mai. Inhaber der Firma Ernst Holzer,
in Lyssach, ist Ernst Holzer, von Moosseedorf, in Lyssach. Wirtschaft zum
Kreuz und Metzgerei. Landstrasse.

Bureau Frutigen

21. Mai. Inhaber der Firma Hans Pieren, Schuhhaus Adelboden, in
Adelboden, ist Hans Pieren, Johannes sel., von und in Adelboden. Betrieb
eines Schuhgeschäftes.

Bureau de Moutier

23. mai. A son assemblée du 3 mai 1924 et en remplacement de Eugène
Flückiger, décédé, la société anonyme Service du gaz Moutier S. A., à Moutier
(F. o. s. du c. n° 267 du 14 novembre 1923, page 2135), a nommé membre du
conseil d'administration Edouard Delévaux, de Mont-Tramelan, notaire, à
Moutier, qui possède la signature collective à deux avec les autres membres du
conseil d'administration et le directeur. La signature conférée à Eugène
Flückiger et Gottlieb Probst, anciens administrateurs décédés, est radiée.

Bureau Thun

28. April. Unter der Firma Baugenossenschaft Länggasse Thun besteht,
mit Sitz in Thun, eine Genossenschaft, welche bezweckt: Erwerbung
von Bauland, Verwertung desselben durch Ueberbauung eventuell Weiter-
veräußerung und allgemeine Betätigung auf dem Gebiete der Bauunter-
nehmung und des Immobilienhandels. Die Statuten sind am 12. April 1930
festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mit-

gliedschaft wird auf schriftliche Anmeldung hin beim Vorstand erworben mit gleichzeitiger Uebnahme, respektive Erwerb von mindestens einem Anteilschein. Die Aufnahme kann mit oder ohne Begründung abgewiesen werden. Der Abgewiesene kann an die Generalversammlung rekurrieren. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch den Austritt; derselbe kann jederzeit erfolgen durch Uebertragung der Genossenschaftsanteile auf einen andern Genossenschafter oder Verzicht auf alle Ansprüche und Genossenschaftsanteile; b) durch Tod eines Genossenschafters. Die Erben eines verstorbenen Genossenschafters sind berechtigt, dessen Mitgliedschaft fortzusetzen; sie sind jedoch verpflichtet, bis zur Zuteilung der Anteilscheine an einzelne Erben für den Verkehr mit der Genossenschaft einen Vertreter zu bezeichnen. Verzichten die Erben auf Fortsetzung der Mitgliedschaft, so gilt dies auch als Verzicht am Genossenschaftsvermögen und -Anteil; c) durch Ausschluss eines Genossenschafters; der Ausschluss kann jederzeit aus wichtigen Gründen, über deren Vorhandensein die Generalversammlung entscheidet, geschehen. Der ausgeschlossene Genossenschafter hat lediglich Anspruch auf Rückzahlung seiner Anteilscheine zum Nominalbetrage. Sowohl die ausgetretenen, wie die ausgeschlossenen Genossenschafter verlieren im übrigen ihre Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der jeweiligen ausgegebenen Anteilscheine. Jeder Anteilschein beträgt Fr. 250. Der Vorstand beschliesst über vollständige oder teilweise Einzahlung der Anteilscheine. Die Zahl der Anteilscheine ist unbegrenzt, ebenso die Zahl der Anteilscheine, welche ein einzelner Genossenschafter besitzen darf. Die Anteilscheine lauten auf den Namen und sind übertragbar. Sie sind fortlaufend nummeriert. Die Uebertragung der Anteilscheine bedarf der schriftlichen Anzeige an den Vorstand. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Publikationsorgan der Genossenschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Rechnungsabschluss findet alljährlich am 31. Dezember statt, erstmals am 31. Dezember 1930. Es gelten hierfür folgende besondere Bestimmungen: a) auf allen Mobilien und Immobilien sollen die üblichen Abschreibungen vorgenommen werden, wobei Art. 656 O. R. entsprechende Anwendung findet; b) der nach Abzug dieser Abschreibungen und aller Unkosten sich ergebende Reingewinn ist wie folgt zu verwenden: 1. 5 % werden dem Reservefonds zugewiesen; 2. 95 % werden den Genossenschaftern als Dividende ausgerichtet. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand; c) die Kontrollstelle. Die allgemeine Führung der Geschäfte wird durch einen aus 3 Mitgliedern bestehenden Vorstand besorgt. Die Mitglieder des Vorstandes müssen Genossenschafter sein. Für die ersten drei Jahre werden als Mitglieder des Vorstandes bezeichnet: Johann Eduard Kleiner, von Mettmetten, Kaufmann, in Kerzers, Präsident; Battista Vicari, von Caslano (Tessin), Architekt, in Kerzers, und Hermann Probst, von Laupersdorf und Basel, Kaufmann, in Bern. Die Vertretung der Genossenschaft nach aussen wird vom Vorstand ausgeübt. Die Mitglieder des Vorstandes führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Thun, Unterbälliz 2 (Bureau Notar H. Gerber).

Bureau Trachswald

Sägewerk, Holzhandlung. — 23. Mai. Inhaber der Firma Fritz Loosli, in Wyssachen, ist Fritz Loosli, von Eriswil, im Dürrenbühl zu Wyssachen. Säge- und Hobelwerk, Holzhandlung.

Glarus — Glaris — Glarona

1930. 22. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma D. Hefti & O. Bartel, Neue Glarner Zeitung, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 261 vom 21. Oktober 1907), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Otto Bartel-Hefti, Buchdruckerei Neue Glarner Zeitung».

Inhaber der Firma Otto Bartel-Hefti, Buchdruckerei Neue Glarner Zeitung, in Glarus, ist Otto Bartel-Hefti, von und in Glarus. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «D. Hefti & O. Bartel, Neue Glarner Zeitung». Buchdruckerei und Verlag der Neuen Glarner Zeitung.

22. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Treuga» Holding A. G., mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 114 vom 18. Mai 1923 und Nr. 10 vom 14. Januar 1926), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 9. Mai 1930 eine teilweise Abänderung der Gesellschaftsstatuten beschlossen. Die bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

22. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Aktiengesellschaft für Woll- und Baumwollindustrie, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 251 vom 28. Oktober 1925 und Nr. 6 vom 9. Januar 1930), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Mai 1930 eine teilweise Abänderung der Gesellschaftsstatuten beschlossen. Die bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Waren aller Art. — 22. Mai. Die Aktiengesellschaft Vitag A. G., in Glarus (S. H. A. B. Nr. 117 vom 21. Mai 1930), hat Karl Siegmund Trebitsch, Industrieller, von Wien (Österreich), in Salzburg (Österreich), zum Geschäftsführer ernannt und demselben Einzelunterschrift für die Gesellschaft erteilt.

Beteiligungen usw. — 22. Mai. Unter der Firma Chemipharm A. G. wurde, mit Sitz in Glarus und auf unbeschränkte Dauer, am 20. Mai 1930 eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an Fabrikations- und Handelsunternehmungen der chemisch-pharmazeutischen und der kosmetischen Branche bezweckt. Das Grundkapital beträgt Fr. 20,000 und ist eingeteilt in 20 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft kann an Stelle von einzelnen Aktien Zertifikate über eine grössere Zahl von Aktien ausgeben. Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bezeichnet. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Mitglied Dr. jur. Joseph Kaufmann, Rechtsanwalt, von Solothurn und Zürich, in Zürich 1, und es führt derselbe die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Das Domizil befindet sich bei Dr. jur. Peter Schmid, Rechtsanwalt, in Glarus.

22. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Kraftwerke Beznau-Lötsch, mit Hauptsitz in Baden und Zweigniederlassung in Netstal (S. H. A. B. Nr. 320 vom 28. Dezember 1908 und Nr. 185 vom 10. August 1922), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 2. Oktober 1930 die Firma abgeändert in Nordostschweizerische Kraftwerke (Forces

motrices du nord-est de la Suisse). Nach dem Beschluss der Generalversammlung vom 21. September 1929 ist der Zweck der Gesellschaft nunmehr der Betrieb der Kraftwerke Beznau an der Aare bei Döttingen (Aargau), am Lötsch (Glarus) und Eglisau am Rhein auf Grund der bestehenden Konzessionen und Verträge und die Verwertung der gewonnenen Energie. Die Gesellschaft kann auch weitere Anlagen zur Erzeugung von elektrischer Kraft erwerben, erstellen und betreiben oder pachten, sich an solchen beteiligen oder elektrische Energie mieten und überhaupt alles vornehmen, was der Entwicklung der Gesellschaft förderlich ist. Das Grundkapital der Gesellschaft ist in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Juni 1912 von Fr. 15,000,000 auf Fr. 18,000,000, in den Generalversammlungen vom 2. Oktober 1918, 25. Januar 1919 und 7. Mai 1920 von Fr. 18,000,000 auf Fr. 70,000,000 und in der Generalversammlung vom 21. September 1929 von Fr. 70,000,000 auf Fr. 80,000,000 erhöht worden. Artikel 3 der Gesellschaftsstatuten lautet nunmehr: Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Franken 80,000,000 und ist eingeteilt in 4000 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 20,000, wovon Fr. 36,000,000 voll einbezahlt sind. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden Max Schmidt, Josef Jäger, Rudolf Zurlinden, Dr. Heinrich Ernst, Emil Walter, Joh. Alois Wiesli, Dr. Albert Ammann und Caspar Luchsinger. Die Unterschriften von Walter Boveri, Dr. Fritz Hirzel, Sidney William Brown, August Nizzola, August Dotzheimer und der Prokuristen Heinrich Kuhn und Josef Schenker sind erloschen. Die Zahl der Verwaltungsratsmitglieder ist auf 22 erhöht worden. Zurzeit gehören demselben an: Dr. Gustav Keller, alt Regierungsrat und Ständerat, von und in Winterthur, Präsident (bisher); Emil Keller, Regierungsrat, von Hottwil und Fahrwangen, in Aarau, Vizepräsident (bisher); Albert Studler, Regierungsrat, von Seengen, in Aarau (neu); Karl Killer, Stadtpräsident und Nationalrat, von Gebensdorf, in Baden (neu); Dr. Roman Abt, Fürsprecher und Nationalrat, von Bünzen, in Wohlen (neu); Louis Balthasar, Direktor der A. E. W., von Luzern, in Aarau (bisher); Dr. Alfred Streuli, Regierungsrat, von Horgen und Zürich, in Zürich (neu); Dr. Oscar Weitstein, Regierungsrat und Ständerat, von und in Zürich (bisher); Dr. Walter Wyssling, Professor, von Stäfa, in Wädenswil (neu); Dr. Carl Sulzer-Schmid, Maschineningenieur und Nationalrat, von und in Winterthur (bisher); Emil Erny, Delegierter des V. R., von Aarau, in Kilchberg (bisher); Dr. Adolf Koch, Regierungsrat, von und in Frauenfeld (neu); Anton Schmid, Regierungs- und Ständerat, von Malans, in Frauenfeld (bisher); Arnold Elsener, Direktor des Elektrizitätswerkes des Kantons Thurgau, von Menzingen (Zug), in Arbon (bisher); Gottfried Altorfer, Regierungsrat, von und in Schaffhausen (neu); Dr. Fritz Sturzenegger, Regierungsrat, von Schaffhausen und Trogen, in Schaffhausen (bisher); Josef Knüsel, Regierungsrat, von und in Risch (Zug) (bisher); Melchior Hefti, Regierungsrat, von und in Hätzingen (neu); Dr. jur. Johann Baumann, Landammann und Ständerat, von und in Herisau (neu); Alfred Riegg, Regierungsrat, von Eichberg, in St. Gallen (neu); Ernst Muggli, Direktor der St. Gallisch-Appenzel Kraftwerke, von Zürich, in St. Gallen (neu), und Rudolf Maurer, Regierungsrat, von und in Wallisellen (neu). Die rechtsverbindliche Unterschrift je zu zweien führen: Dr. Gustav Keller, Präsident; Emil Keller, Vizepräsident; Oberst Emil Erny, sowie Dr. Emil Fehr, Direktor, von Zürich, in Zürich; Alfred Zwygart, Direktor, von Melkirch (Bern), in Baden; Alfred Engler, Direktor, von St. Gallen, in Baden; Albert Meyer, Vizedirektor, von Basel, in Baden; Adolf Hauser, Vizedirektor, von Näfels, in Baden; im weitem per Prokura: Eduard Oertli, von St. Gallen, in Baden; Reinhold Haubensak, von Zürich, in Baden, und Robert Bind-schedler, Ingenieur, von Männedorf, in Baden.

Aargau — Argovie — Argovia

1930. 23. Mai. Inhaber der Firma Jakob Frey, Baumeister, in Muri, ist Jakob Frey, von Buttwil, in Muri. Baugeschäft, mechanische Zimmerei, Bahnhofstrasse Nr. 175—177.

23. Mai. Die Firma Fritz Walther, Schirmspezialgeschäft «Modern», in Aarau (S. H. A. B. 1929, Seite 138), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

23. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Konsumverein Baden, in Baden (S. H. A. B. 1927, Seite 703), hat in ihrer Generalversammlung vom 3. April 1930 einige Bestimmungen ihrer Statuten abgeändert. In Bezug auf die publizierten Tatsachen sind dabei folgende Aenderungen eingetreten: Neu eintretende Mitglieder haben weder ein Eintrittsgeld zu bezahlen, noch einen Anteilschein zu lösen. Organe der Genossenschaft sind: 1. die Mitglieder in ihrer Gesamtheit (Generalversammlung, Urabstimmung, Wahl des Verwaltungsrates); 2. der Verwaltungsrat (Vorstand); 3. der Verwaltungsausschuss; 4. die Kontrollkommission; 5. der Verwalter. Der Reingewinn wird folgendermassen verwendet: 1. Mindestens 10 % an den Reservefonds; 2. eventuell einen weitem Teil an andere Fonds, wenn die Generalversammlung es beschliesst; 3. den Rest als Rückvergütung an die Mitglieder nach Massgabe ihrer durch die Bezugsausweise als anteilsberechtigten ausgewiesenen Warenbezüge. An Stelle von Hans Denzler wurde zum Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt Heinrich Muntwyler, Betriebsbeamter, von Wohlen, in Baden. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Hans Scholian, Kaufmann, von Zürich, in Baden. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft, je zu zweien kollektiv, in beliebiger Komposition führen Präsident und Vizepräsident des Verwaltungsrates und der Verwalter. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Hans Denzler und des bisherigen Sekretärs Ernst Frey sind erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

Pittura, vetri, terraglia. — 1930. 23 maggio. Giovanna Darani ved. fu Maurizio, Ernesto Darani fu Maurizio e Pierino Darani fu Maurizio, tutti di Chironico, in Faido, hanno costituito una società in nome collettivo, sotto la denominazione Eredi fu Maurizio Darani, con sede a Faido. La società inizia il suo esercizio con la iscrizione a registro di commercio. Impresa di pittura, verniciatura e vetreria, con negozio di terraglia ed articoli casalinghi.

Ufficio di Lugano

22 maggio. Mediante decisione 11 gennaio e 18 aprile 1930 l'assemblea degli azionisti della società anonima Fabrique d'Horlogerie S. A., con sede ad Arogn (F. u. s. di c. n.º 37 del 14 febbraio 1929, pagina 319), ha proceduto alla revisione generale dei propri statuti, apportandovi le seguenti modificazioni: Il capitale sociale di fr. 1800, suddiviso in 36 azioni nominative da Fr. 50 ciascuna, è stato portato a fr. 60,000 con l'emissione di 36 nuove azioni.

da fr. 950 e di 24 nuove azioni da fr. 1000 e la riunione delle 36 vecchie azioni da fr. 50 alle 36 nuove azioni da fr. 950, in modo che il capitale sociale di fr. 60,000 resta pertanto suddiviso in 60 azioni nominative, tutte da fr. 1000 cadauna. In sostituzione dell'amministratore delegato venne creato un consiglio di amministrazione composto da 3 a 5 membri. La società è attualmente vincolata di fronte ai terzi con le firme collettive di due membri del consiglio di amministrazione, o di uno di essi col direttore tecnico. Tutte le altre modificazioni statutarie non interessano i terzi. Fanno parte del consiglio di amministrazione: avvocato Luigi Balestra fu Pietro, da Gerra Gambarogno, in Bioggio, presidente; Emilio Navoni di Eugenio, industriale, da Rovio, in Arogno, segretario; Plinio Cometti fu Gaspare, senza professione, da Caneggio, in Lugano; Arturo Lieber fu Massimo, commerciante, da Francoforte sul Meno (Germania), domiciliato a Bissonne, membri. Direttore tecnico è Alessandro Lanfranchi fu Battista, industriale, da ed in Arogno, il quale cessa di essere consigliere delegato e di firmare individualmente.

23 maggio. Sotto la ragione sociale «La Strada» Società Anonima per la costruzione e Manutenzione delle Strade (Die Strasse Aktiengesellschaft für Strassenbau- und Unternehmung), si è costituita, con sede in Lugano, e per tempo indeterminato, una società anonima avente per scopo ogni forma di attività costruttiva inerente al problema della strada in genere ed all'esecuzione e manutenzione dei manti stradali in ispecie. La società potrà inoltre compiere tutte le operazioni commerciali, industriali e finanziarie, mobiliari ed immobiliari, che saranno ritenute dal consiglio necessarie od utili per il conseguimento dello scopo sociale, ed assumere, per deliberazione consigliare, interessenze e partecipazioni in altre società od imprese aventi scopo analogo od affine. Gli statuti portano la data del 15 maggio 1930. Il capitale sociale è di fr. 500,000, suddiviso in 850 azioni, di cui 450 da fr. 1000 e 400 da fr. 125. Tutte le azioni sono al portatore. La gestione degli affari sociali è affidata ad un consiglio di amministrazione composto da 3 a 5 membri. A far parte del primo consiglio di amministrazione sono stati chiamati: Francesco Riva fu Antonio, ingegnere, da ed in Lugano, presidente; Dr. Lorenzo Marcoli fu Luigi, industriale, da Milano, suo domicilio, vice-presidente; Civelli Giovanni, impresario, da Cadenazzo, in Lugano, membro. La società è vincolata validamente di fronte ai terzi mediante la firma collettiva di due membri del consiglio. Le pubblicazioni che riguardano la società avvengono a mezzo del foglio ufficiale svizzero di commercio. Uffici in Via Ponte Tresa 7.

23 maggio. La società anonima Imprese Elettriche dell'America Latina (Latinalux), in Lugano (F. u. s. di c. n° 92 del 22 aprile 1929, pagina 819), nell'assemblea straordinaria degli azionisti del 4 marzo 1930 ha modificato gli statuti sociali per quanto riguarda gli art. 26 e 29; dette modificazioni statutarie non interessano poi le pubblicazioni avvenute. In seguito a decesso, ha cessato di far parte del consiglio di amministrazione, l'ing. Carlo-Alessandro Bonzanigo, già in Bellinzona; la sua firma è estinta. L'assemblea ordinaria degli azionisti del 4 marzo 1930 ha nominato nuovo consigliere Sergio Colombi fu Luigi, direttore di banca, da Bellinzona, domiciliato in Lugano. Quale presidente del consiglio è stato designato l'avvocato Aldo Veladini fu Antonio, da ed in Lugano. La società è vincolata dalla firma collettiva di due consiglieri. Uffici in Piazza Dante 2.

Macelleria. — 23 maggio. La ditta Rizzl Everardo, in Lugano, macelleria (F. u. s. di c. n° 81 del 7 aprile 1930, pagina 745), viene cancellata d'ufficio per fallimento decretato il 12 maggio 1930 dall'autorità competente.

Distretto di Mendrisio

Trasporti internazionali. — 22 maggio. La società in accomandita Giovanni Züst e Ci., trasporti internazionali, in Vacallo (F. u. s. di c. n° 173 del 26 luglio 1924, pagina 1285), viene cancellata dal registro di commercio essendo stata tramutata nella «Società Anonima Giovanni Zuest e C.», in Vacallo, la quale ne ha rilevato l'attivo ed il passivo (vedi pubblicazione sul F. u. s. di c. del 21 agosto 1926, n° 194, pagina 1509). La procura conferita a Giuseppe De Micheli per la cancellata società in accomandita, è quindi estinta.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

1930. 22 mai. La società cooperativa Société de la Machine à battre de Vuarrens, dont le siège est à Vuarrens (F. o. s. du c. n° 182 du 7 août 1915, page 1094), fait inscrire qu'ensuite de nominations intervenues dans son assemblée générale du 26 février 1930, son comité est actuellement composé comme suit: Paul Thierry, de Vuarrens, y domicilié, président (déjà inscrit); Alfred Besson, de Chapelle, domicilié à Vuarrens, vice-président; Alfred Courvoisier, de Donneloy, domicilié à Vuarrens, secrétaire; Louis Blanc, de Brenles, domicilié à Vuarrens, caissier (déjà inscrit); Alfred Thierry, de Vuarrens, y domicilié, membre; tous agriculteurs. Les anciens membres: Louis Laurent, secrétaire, dont la signature est éteinte; Eugène Thonney, vice-président, et Charles Buffat sont radiés. Le président Paul Thierry et le secrétaire Alfred Courvoisier ont conjointement la signature sociale.

Bureau de Lausanne

Société immobilière. — 16 mai. Sous la raison sociale Le Laurier S. A., il a été créé une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour but l'achat, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en bloc ou en détail. Elle acquiert les immeubles dont Madame Emma Crausaz née Moennoz est propriétaire à Lausanne, rue de la Tour 14, pour le prix de fr. 130,000. Les statuts portent la date du 6 mai 1930. La durée de la société est illimitée. Les publications de la société seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 50 actions nominatives de fr. 100 chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par les signatures du président et du secrétaire du conseil d'administration si l'administration est composée de plusieurs membres ou par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un. Pour la première période, sont désignés administrateurs: Charles Martin-Perrenoud, de Ste-Croix, commerçant, président, et Gustave Schnetzler, de Gächlingen (Schaffhouse), hôtelier, secrétaire, les deux à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, rue Haldimand 2, Etude du notaire Blanc.

Bonneterie, mercerie, etc. — 19 mai. Sous la raison sociale Toutengros S. A., il a été constitué une société anonyme dont les statuts datent du 9 mai 1930. Le siège est à Lausanne. La durée de la société est illimitée. La société a pour but l'exploitation d'un commerce de bonneterie, mercerie

et articles de bazar. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 50 actions nominatives de fr. 100 chacune. La sociétaire Edith Millet apporte à la société des marchandises suivant inventaire du 9 mai 1930 estimé par l'assemblée constitutive de la société à fr. 3000, et qui lui sont payés par la remise de 30 actions de fr. 100 chacune, entièrement libérées. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille d'Avis de Lausanne. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée par la signature d'un administrateur. A été nommé administrateur Gustave Seydoux, de Port-Valais (Valais), négociant, à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, rue des Deux Marchés 18bis.

22 mai. Sous la raison sociale Société Immobilière de la Rue Curtat A. S. A., il a été constitué une société anonyme dont les statuts datent du 19 mai 1930. Le siège est à Lausanne. La durée de la société est illimitée. La société a pour but l'achat d'un immeuble situé au territoire de la commune de Lausanne, au lieu dit Rue Curtat n° 25 et rue Menthon n° 20, pour le prix de fr. 58,000, et éventuellement d'autres immeubles. Le capital social est de fr. 2000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 200 chacune. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille d'Avis de Lausanne. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée par la signature d'un administrateur. A été nommé administrateur Marcel Johnner, de Chiètres (Fribourg), comptable, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, rue St-Laurent 21, Etude du notaire de Léon.

22 mai. La Société des Dentifrices Neoxyne S. A. (Aktien-Gesellschaft der Zahnpräparate Neoxyne), société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 15 juillet 1927), a, dans son assemblée générale du 29 mars 1930, nommé administrateur Fritz Heimbrod, de Genève, médecin-dentiste, à Berne, en remplacement de Charles Béguin, démissionnaire, dont la signature est radiée. Les autres administrateurs sont: François Ferrand, à Paris, et René Jaccard, à Genève. Le directeur est Albert Marsauche, à Lausanne (ces trois derniers déjà inscrits). La société est engagée par la signature collective deux à deux des administrateurs et du directeur.

Bureau d'Orbe

17 avril. Sous la raison sociale Société du Battoir à Grains de l'Abergement, il est constitué une société coopérative qui sera régie par les dispositions du titre XXVII du C. O. Les statuts portent la date du 21 février 1930. La société a pour but, l'achat pour le prix de fr. 18,000 des immeubles que la Caisse d'épargne d'Orbe possède au territoire de la commune de l'Abergement, leur exploitation comme usine à battre les céréales, scierie, ainsi que l'exploitation d'autres machines utiles à l'agriculture. Elle pourra subsidiairement affecter les locaux de l'usine à d'autres buts que ceux sus-indiqués. Elle ne poursuit pas un but lucratif. Le siège de la société est à l'Abergement. La durée de la société est illimitée. L'admission de nouveaux membres a lieu sur demande écrite adressée au comité qui la transmettra à l'assemblée générale pour statuer. Tout nouveau sociétaire paiera une finance d'entrée fixée annuellement par l'assemblée et proportionnée au montant de l'actif social. La démission d'un sociétaire devra être annoncée par écrit pour la fin d'un exercice annuel, moyennant un avertissement de deux mois. Le sociétaire sortant n'aura aucun droit à l'actif social et dans ce même ordre d'idées, le propriétaire ou détenteur de parts sociales ne pourra en aucun cas en exiger le remboursement. Les sociétaires sont solidairement responsables de toutes les dettes de la société. Il est créé un nombre illimité de parts sociales, souscrites par les membres de la société. Chaque sociétaire doit au moins souscrire une part. Ces parts sont de fr. 10 à libérer selon ordre du comité. Elles sont nominatives, extraites d'un registre à souche, signées du président et du secrétaire. Il est interdit aux sociétaires d'aliéner ou de mettre en gage leur part à des tiers sans l'autorisation du comité. Les droits de sociétaires, transmis par succession, donation ou cession, sont indivisibles aux yeux de la société qui ne reconnaît qu'un seul titulaire par part. Dans chacun de ces cas l'acquéreur de la part ne peut devenir membre que sur demande écrite et une décision de l'assemblée générale. Chaque membre de la société sera tenu de battre ses céréales dans l'établissement de celle-ci; tout sociétaire qui enfreindra cet article sera passible de dommages-intérêts et notamment de la perte qu'aura subie de ce fait la société. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale des sociétaires; b) le comité d'administration; c) la commission de gestion. Le comité est composé de 5 à 9 membres nommés par l'assemblée générale pour deux années et rééligibles. Le comité nommé se constitue lui-même en choisissant dans son sein le président, le vice-président, le secrétaire, le caissier et le ou les adjoints. Le président a, conjointement avec le secrétaire, la signature sociale. Ils sont remplacés l'un ou l'autre, par le vice-président. Par leurs signatures collectives, ils engagent valablement la société. Le comité d'administration est composé de: Président: Louis-Henri fils d'Henri-Oscar Grasset, de l'Abergement; vice-président: Emile fils de François Magnin, de Corcelles sur Chavornay; secrétaire: Maurice fils de Constant Meylan, de l'Abergement et Le Lieu; caissier: Jules fils de François Pinard, de Rances; membre: Edmond fils de Daniel-Ulysse Gaillard, de Sergey; tous domiciliés à l'Abergement, agriculteurs.

Bureau de Rolle

22 mai. Sous la raison sociale Société Immobilière de Petite Rive, il a été constitué, suivant procès-verbal authentique instrumenté par le notaire C. Chêne, à Rolle, le 20 mai 1930, une société anonyme qui a pour but l'acquisition d'une parcelle de terrain située au bord du lac, lieu dit «Au Folliège» rièr le territoire de la commune de Perroy, appartenant à Louis Gœl, à Rolle, pour le prix total de fr. 7000; son exploitation et éventuellement sa revente. Elle pourra acquérir, construire ou vendre également d'autres immeubles en Suisse. Le siège est à Perroy. Sa durée est illimitée. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est de fr. 1000, divisé en 10 actions de fr. 100 chacune, nominatives, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Elle est valablement engagée à l'égard des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par celle d'un seul administrateur s'il n'y en a qu'un. L'assemblée constitutive a décidé que le conseil d'administration ne serait composé, jusqu'à décision contraire, que d'un seul administrateur. A été désigné en cette qualité: Jean Angelo fils de défunt Dominique Rossi, de Correvon sur Yverdon, commerçant, domicilié à Lausanne. Avenue du Théâtre 2. Bureaux: Petite Rive, Perroy.

Genf — Genève — Ginevra

Epicerie et primeurs. — 1930. 21 mai. Le chef de la maison **Dériaz**, à Plainpalais, est Eugène-Ulysse Dériaz, de Baulmes (Vaud), domicilié à Plainpalais. Commerce d'épicerie et primeurs. 47, rue de Carouge.

Marchand-tailleur. — 21 mai. Le chef de la maison **Joseph Ackermann**, à Plainpalais, est Joseph Ackermann soit Ackermann, de Lettonie, domicilié à Plainpalais. Marchand-tailleur. 47, rue de Carouge.

Café-brasserie. — 21 mai. Le chef de la maison **Oscar Zimmermann**, à Plainpalais, est Oscar Zimmermann, de Lützelflüh (Berne), domicilié à Plainpalais. Exploitation d'un café-brasserie. 29, rue de Carouge.

Musique. — 21 mai. La raison **Perdrisat « Aux 10,000 Chansons »**, commerce de musique, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} septembre 1924, page 1459), est radiée ensuite de remise de commerce.

Musique. — 21 mai. Le chef de la maison **Paul Bronstein « Aux 10,000 Chansons »**, à Genève, est Paul Bronstein, de Genève, y domicilié. Commerce de musique. Angle 13, rue de la Madeleine et rue d'Enfer.

Modes. — 21 mai. Le chef de la maison **Lily Gruet**, aux Eaux-Vives, est Mademoiselle Lina Frida dote Lily Gruet, d'Essert (Vaud), domiciliée à Genève. Commerce de modes. 6, rue des Eaux-Vives.

Vins et liqueurs et bar. — 21 mai. La raison **Rosa Burnler**, commerce de vins et liqueurs avec bar, à Genève (F. o. s. du c. du 2 février 1925, page 177), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bazar. — 21 mai. Le chef de la maison **Lévy**, à Genève, est Henri Lévy, de Genève, y domicilié. Exploitation d'un bazar. 21, rue des Pâquis.

Tabacs, etc. — 21 mai. La raison **Anna Perrin-Baud**, commerce de tabacs et articles pour fumeurs, à Genève (F. o. s. du c. du 31 juillet 1925, page 1331), est radiée ensuite de remise de commerce.

21 mai. **Société Immobilière Saint-Jean Falaises A**, société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 9 avril 1927, page 659), Joseph Pfund, sans profession, de Plainpalais, aux Eaux-Vives, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Alphonse Berteletti, démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Siège social actuel: 1, rue d'Ermenonville (immeuble social).

Vente à crédit par abonnements et au comptant. — 21 mai. La société en commandite **J. Scheuer et Cie**, vente à crédit par abonnements et au comptant, à l'enseigne « Au Rond Point », à Plainpalais (F. o. s. du c. du 24 mars 1928, page 539), confère procuration individuelle à Herbert von Hoffmann, de Rorschach (St-Gall), et Lucerne, domicilié à Plainpalais.

21 mai. La société anonyme dite **ASFI S. A. Association Financière**, ayant son siège à Hermance (F. o. s. du c. du 28 décembre 1925, page 2161), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 9 mai 1930, modifié ses statuts en ce sens que son siège social a été transféré à Chêne-Bougeries. Dans son assemblée générale ordinaire du 8 mai 1930, la société a nommé comme seul administrateur, avec signature sociale, Charles Gautier, banquier, de Cologny, à Chêne-Bougeries, en remplacement de l'administrateur Jacques Marion, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Locaux: La Bessonnelle, chez Ch. Gautier.

21 mai. Suivant procès-verbal authentique dressé par M^e Robert Martin, notaire, à Genève, le 14 mai 1930 et statuts à la même date, y annexés, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Promenade St-Antoine 16**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 107,500 de l'immeuble Promenade St-Antoine 16, à Genève. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 20 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille d'avis officielle de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée par la signature d'un administrateur. L'administrateur est Gustave Amblet, commis, de Chêne-Bourg, à Genève. Siège social: 8, rue St-Ours, au domicile de l'administrateur.

Epicerie-laiterie. — 22 mai. La maison **Forzani Bartolomeo**, commerce d'épicerie-laiterie, inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 11 janvier 1924, page 59), a transféré son siège commercial aux Eaux-Vives. 4, rue de Montchoisy.

Café-brasserie. — 22 mai. Le chef de la maison **Adolphe Ruffinoni**, à Plainpalais, est Adolphe Ruffinoni, de nationalité italienne, domicilié à Plainpalais, marié sous le régime de la séparation de biens avec Inès-Angela-Maria née Guatteo. Exploitation d'un café-brasserie. 97, rue de Carouge.

22 mai. La maison **Robert Meyer, Bureau National d'Assurances, succ. de Roessinger et Bovet**, représentation d'assurances, à Genève (F. o. s. du c. du 13 juillet 1927, page 1296), confère procuration collective à Robert Rouiller, de Champvent (Vaud), à Genève, et à George-Edgar Matthey-Doret, de La Brévine et du Locle (Neuchâtel), au Petit-Saconnex.

Epicerie-laiterie. — 22 mai. Le chef de la maison **Nadine Borella**, à Plainpalais, est Mademoiselle Nadine-Lydia Borella, de nationalité française, domiciliée à Plainpalais. Commerce d'épicerie-laiterie. 89, rue de Carouge.

Pâtisserie-confiserie. — 22 mai. Le chef de la maison **Philippe**, à Plainpalais, est Max-Auguste Philippe, de nationalité française, domicilié à Plainpalais. Exploitation d'une pâtisserie-confiserie. 71, rue de Carouge.

22 mai. **Union des Industriels en métallurgie du Canton de Genève**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 avril 1919, page 571). Le comité de direction ayant été renouvelé reste composé de: Gottlieb Meyfärth, président, directeur, de Winterthur, au Petit-Saconnex; René Neeser, vice-président, ingénieur, de Schlossrued (Argovie), à Genève; Alfred Pelligot, vice-président, industriel, de Genève, à Plainpalais; Charles Tzaut, inscrit jusqu'ici comme président; Jules Neher, inscrit jusqu'ici comme vice-président; Charles Debrot, inscrit; Vladislav Kunz, inscrit; Jean Egli, ingénieur, de Wald (Zürich), au Petit-Saconnex; Louis Gallay, industriel, de Genève, aux Eaux-Vives; Arnold Geiser, industriel, de Langenthal (Berne), à Genève; Marius Pache, industriel, de La Chapelle s. Moudon, au Petit-Saconnex; Louis Perret, industriel, d'Avusy, à Plainpalais; Edouard Reymond, industriel, de Gimel (Vaud), à Genève; Henri Rieckel, industriel, de la Chaux-de-Fonds (Neuchâtel), au Petit-Lancy (Lancy), et Charles-Jules Mégévet, industriel, de et à Genève. La société est valablement engagée par la signature du président, d'un vice-président et du secrétaire permanent John Herren (inscrit), signant collectivement à deux. Les

anciens membres du comité: Edmond Turrettini, vice-président; John Albarret, Jules Chappuis, Georges de Planta, Frédéric Finaz et François Hoffmann, sont radiés et les pouvoirs du premier sont éteints. En outre les pouvoirs de Charles Tzaut, ancien président et de Jules Neher, ancien vice-président (lesquels restent inscrits comme membres du comité de direction), sont éteints.

22 mai. Suivant décision de l'autorité cantonale de surveillance du 20 mai 1930 et en vertu des dispositions de l'art. 16 de l'Ordonnance II révisée du 16 décembre 1918, complétant le règlement du 6 mai 1890 sur le registre du commerce et la Feuille officielle suisse du commerce, la raison **Société Immobilière Belle Vue Vésenaz**, société anonyme ayant son siège à Vésenaz (Collonge-Bellerive) (F. o. s. du c. du 24 janvier 1917, page 128), est radiée d'office.

22 mai. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite

1. Epicerie, etc. — **Vve Millasson**, commerce d'épicerie, primeurs, vins et liqueurs, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 11 mars 1930, page 523).

2. Marchandises de nature diverse. — **Edmond Clément**, importation et exportation d'articles et marchandises de nature diverse, à Genève (F. o. s. du c. du 24 avril 1930, page 875).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 72385. — Hinterlegungsdatum: 15. April 1930, 18½ Uhr.

International Harvester Company, Fabrikation und Handel, Chicago (Ver. St. v. Amerika)

Pflüge, Garbenbinder, Reishinder, Traktorbinder, Getreidemäher, Aehren-Mähmaschinen, Aehren-Mähmaschinenbinder, Grasmäher, Heurechen, Schlepp-rechen, Schwadenrechen (oder: seitlich ablegende Rechen), Heuwender, Heu-auflader, Heupressen, Stapler, kombinierte Schlepprechen und Stapler, Mähbinder, Maiskolbenpflücker, Maiskolbenschilder, Maisstengelrechen, Enthülser, Zerschneider, kombinierte Enthülser und Futterschneider, Futter-Erntemaschinen, Silo-Füller, Futterschneider, Stengelschneider, Eggen, Schrotmüh-
len, Getreidedrillmaschinen, Sämaschinen, Kultivatoren, Kalkstreuer, Kun-
st-düngerstreuer, Stalldüngerstreuer, Binderanhang-Vorrichtungen, Schleifap-
parate, Ackerrollen, Ackerwalzen, Pflanzler, Garbensammler (Hockensammler),
Garbenhocker, Mäh-Dreschmaschinen, Dreschmaschinen, Abstreif-Erntema-
schinen, kombinierte Schwadenrechen und Tedder (Heuwender), Bündelma-
schinen, Lister, Motor-Kultivatoren, Rübenlaubschneider, Rübenheber, Rü-
benerntemaschinen, Verbrennungsmotoren, Traktoren, Milchseparatoren,
Stroh-Streuer-Einrichtungen, Steinschrotmühlen, Zuckerrohrmühlen, Trak-
toranhangvorrichtungen, Kartoffelgraber, Hanferntemaschinen, Hanfsam-
melhinder, Hanfswinger, Hanfbrecher, Hanfwergreiner, Füller für Hanf-
schwinger und Einzelteile für jede der erwähnten Maschinen.

INTERNATIONAL

Nr. 72386. — Hinterlegungsdatum: 15. April 1930, 18½ Uhr.

International Harvester Company, Fabrikation und Handel, Chicago (Ver. St. v. Amerika)

Garhenhinder, Reishinder, Traktorenbinder, Getreidemäher, Aehren-
Mähmaschinen, Aehren-Mähmaschinenbinder, Grasmäher, Heurechen, Schlepp-
rechen, Schwadenrechen (oder: seitlich ablegende Rechen), Heuwender, Heu-
auflader, Heupressen, Stapler, kombinierte Schlepprechen und Stapler, Mähbinder, Maiskolbenpflücker, Maiskolbenschilder, Maisstengelrechen, Enthülser, Zerschneider, kombinierte Enthülser und Futterschneider, Futter-Erntemaschinen, Silo-Füller, Futterschneider, Stengelschneider, Eggen, Schrotmüh-
len, Getreidedrillmaschinen, Sämaschinen, Kultivatoren, Kalkstreuer, Kun-
st-düngerstreuer, Stalldüngerstreuer, Binderanhang-Vorrichtungen, Schleifap-
parate, Ackerrollen, Ackerwalzen, Pflanzler, Garbensammler (Hockensammler),
Garbenhocker, Mäh-Dreschmaschinen, Dreschmaschinen, Abstreif-Erntema-
schinen, kombinierte Schwadenrechen und Tedder (Heuwender), Bündelma-
schinen, Lister, Motor-Kultivatoren, Rübenlaubschneider, Rübenheber, Rü-
benerntemaschinen, Pflüge, Verbrennungsmotoren, Traktoren, Milchseparato-
ren, Stroh-Streuer-Einrichtungen, Steinschrotmühlen, Zuckerrohrmühlen, Trak-
toranhangvorrichtungen, Kartoffelgraber, Hanferntemaschinen, Hanfsam-
melbinder, Hanfswinger, Hanfbrecher, Hanfwergreiner, Füller für Hanf-
schwinger und Einzelteile für jede der erwähnten Maschinen.



Nr. 72387. — Hinterlegungsdatum: 14. April 1930, 20 Uhr.

O. Walter-Obrecht Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel, Mümliswil (Schweiz).

Press-Stoff für Elektro-Isolationsartikel aller Art zur Verwendung bei Stark-
strom, Schwachstrom, in der Radio- und Hochfrequenztechnik, als Ersatz für
Guss, Glas, Porzellan, Holz, Blech usw.; Apparatgehäuse aller Art, Aufbau-
sockel für Apparaturen aller Art, sowie sonstige Gebrauchsgegenstände.



Nr. 72388. — Hinterlegungsdatum: 18. März 1930, 20 Uhr.

G. K. T. Gesellschaft der Kunstseideverbraucher in der
Tricotagenbranche,
Zürich (Schweiz).

Kollektivmarke.

Gewirkte, gestrickte und gewobene Unterkleider für Damen, Herren und
Kinder. Gewirkte, gestrickte und gewobene Stoffe.

GESUNDHEITS-
WAESCHE



Nr. 72389. — Hinterlegungsdatum: 18. März 1930, 20 Uhr.

G. K. T. Gesellschaft der Kunstseideverbraucher in der
Tricotagenbranche,
Zürich (Schweiz).

Kollektivmarke.

Gewirkte, gestrickte und gewobene Unterkleider für Damen, Herren und
Kinder.

GESUNDHEITS-
WAESCHE



Ia BEMBERG

Nr. 72390. — Hinterlegungsdatum: 18. März 1930, 20 Uhr.

G. K. T. Gesellschaft der Kunstseideverbraucher in der
Tricotagenbranche,
Zürich (Schweiz).

Kollektivmarke.

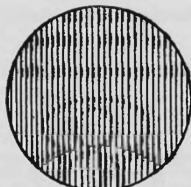
Gewirkte, gestrickte und gewobene Oberkleider, Unterkleider, Strümpfe,
Socken, Gamaschen, gewirkte, gestrickte und gewobene Stoffe.



N° 72391. — Date de dépôt: 21 mars 1930, 18½ h.

Mishawaka Rubber and Woolen Manufacturing Company, fabrication,
Mishawaka (Indiana, E.-U. d'Amérique).

Dispositif de fermeture à éléments séparables du type à coulisseau de
manoeuvre.



(La marque est exécutée en rouge).

N° 72392. — Data di deposito: 25 marzo 1930, ore 7.

Vittorina Riva-Pinchetti, fabbricazione e commercio,
Lugano (Svizzera).

Articoli di maglieria e sottovestiti di maglia.



N° 72393. — Data di deposito: 25 marzo 1930, ore 7.

Vittorina Riva-Pinchetti, fabbricazione e commercio,
Lugano (Svizzera).

Articoli di maglieria e sottovestiti di maglia.



N° 72394. — Date de dépôt: 27 mars 1930, 18¼ h.

Société Anonyme des Produits actifs, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Tous produits pharmaceutiques spéciaux ou non, objets pour pansements,
désinfection, produits vétérinaires.

"ANTANOR",

Nr. 72395. — Hinterlegungsdatum: 27. März 1930, 19 Uhr.

Wolo A. G., Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Pharmazeutisches Präparat (Pfefferminz-Milch und -Balsam).

Mentasan Pfefferminz-Milch
Pfefferminz-Balsam

Nr. 72396. — Hinterlegungsdatum: 3. April 1930, 17½ Uhr.

The Ingersoll Cream Cheese Co. Limited, Handel,
Ingersoll (Ontario, Kanada).

Käse.



Nr. 72397. — Hinterlegungsdatum: 2. April 1930, 20 Uhr.

Josef Fenkart, Fabrikation und Handel,
Hohenems (Vorarlberg, Oesterreich).

Baumwoll-, Kunstseiden- und Metallfaden-Stickereien auf Baumwoll-, Seiden-
und Kunstseidenstoffen.



Nr. 72398. — Hinterlegungsdatum: 2. April 1930, 20 Uhr.

Josef Fenkart, Fabrikation und Handel,
Hohenems (Vorarlberg, Oesterreich).

Baumwoll-, Kunstseiden- und Metallfaden-Stickereien auf Baumwoll-, Selden- und Kunstseidenstoffen.



Nr. 72399. — Hinterlegungsdatum: 2. April 1930, 18¼ Uhr.

Phillips' Patents, Limited, Fabrikation und Handel,
London (Grossbritannien).

Gummi-Platten oder Füllstücke zur Befestigung an den Sohlen oder Absätzen von Stiefeln und Schuhen.

DURAGRIP

Nr. 72400. — Hinterlegungsdatum: 4. April 1930, 15 Uhr.

Hans Grauwiler-Senn, vorm. Grauwiler-Amman, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Wurstwaren- und Fleisch-Konserven.



Nr. 72401. — Hinterlegungsdatum: 7. April 1930, 21 Uhr.

Copa A. G., Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Seifenprodukte aller Art und andere Waschmittel, Putz-, Wichse-, Polier- und Reinigungsmittel.



Nr. 72402. — Hinterlegungsdatum: 8. April 1930, 17 Uhr.

Magazine zum Globus, Handel,
Zürich (Schweiz).

Diverse Artikel der Haushaltsbranche.



Nr. 72403. — Hinterlegungsdatum: 11. April 1930, 7 Uhr.

Bader & Laengin, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Stahlspäne, Stahlwolle und Stahlwatte, feste und flüssige Bodenwische, Bodenputzmittel, Schuhwische, Schuhputzmittel, Möbelpolitur, Fleckenwasser, Rostverteilungsmittel, Putzpasta, Putzwasser, Polier- und Glanzmittel, Bodenöl, Ofenglanz, Lederfett, Ski-Wachs, Bodenbeize.

SONNY

Nr. 72404. — Hinterlegungsdatum: 11. April 1930, 18 Uhr.

Gebr. Steuri & Cie., Fabrikation und Handel,
Leissigen (Schweiz).

Biscuits und Waffeln



(Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 26896 von Gebr. Steuri, Biscuitsfabrik, Leissigen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 10. Februar 1930 an).

Nr. 72405. — Hinterlegungsdatum: 15. April 1930, 18½ Uhr.

Baumaschine A.-G., Zürich, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Baumaschinen.

Meccano

Nr. 72406. — Hinterlegungsdatum: 15. April 1930, 18½ Uhr.

Rudolf Förrer Söhne, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Registratur-Möbel, Registratur-Material besonders Sichtkartenschränke und Sichtregister, sowie Bestandteile und Zubehörtelle von solchen.

Standard

N° 72407. — Date de dépôt: 16 avril 1930, 18¼ h.

Balland et Cie., fabrication,
Plainpalais (Genève, Suisse).

Pendants et couronnes de remontoirs.



(Transmission et renouvellement de la marque n° 26756 de l'ancienne société du même nom, à Plainpalais. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 22 janvier 1930).

N° 72408. — Date de dépôt: 16 avril 1930, 17 h.

Guido Ferrarini, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Presses pour le collage des chaussures, et pièces détachées de ces presses.

SUDOBLOC

N° 72409. — Date de dépôt: 17 avril 1930, 7 h.

Ariste Calame fils, Manufacture de montres Zodiac, fabrication,
Le Locle (Suisse).

Montres et mouvements de montres.



Nr. 72410. — Hinterlegungsdatum: 17. April 1930, 16 Uhr.

Margrit König, Mech. Strickerei, Wengi b. Suberg,
Fabrikation und Handel,
Wengi, Bezirk Büren (Schweiz).

Strickwaren, Fahrradnetze und Topfreiniger.

PREZIOSA

Nr. 72411. — Hinterlegungsdatum: 17. April 1930, 18½ Uhr.
Comptoir Industriel et Commercial S. A., Fabrikation und Handel,
Glarus (Schweiz).

Zusatzluft-Zuführungsvorrichtung für Feuerungen.

Ha-We-Er

Nr. 72412. — Hinterlegungsdatum: 23. April 1930, 10 Uhr.
Orlo, Handel,
Zürich (Schweiz).

Schokolade-Artikel in jeder Form und Beschaffenheit wie: Tafelschokolade,
Bouchées, Pralinen usw.

Orlo

Nr. 72413. — Hinterlegungsdatum: 23. April 1930, 18½ Uhr.
Friedrich Spengler, Fabrikation und Handel,
Grub (Appenzell A.-Rh., Schweiz).

Pillen, Balsam, Lungentropfen, Lungensirup, Zahntropfen, Klistierflüssigkeit.

Lunga-Witta

Nr. 72414. — Hinterlegungsdatum: 23. April 1930, 18½ Uhr.
Friedrich Spengler, Fabrikation und Handel,
Grub (Appenzell A.-Rh., Schweiz).

Mittel gegen Gicht, Haarwasser, Haarpomade, Wundsalbe, Klistierflüssigkeit, Kräuterseife.

Sgürezza

Nr. 72415. — Hinterlegungsdatum: 25. April 1930, 19 Uhr.
Aktiengesellschaft Chocolat Tobler, Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Unter Zusatz von Früchten hergestellte Erzeugnisse, nämlich: Kakao, Schokolade und Konfiseriewaren.

Chipfruit

Nr. 72416. — Hinterlegungsdatum: 25. April 1930, 19 Uhr.
Aktiengesellschaft Chocolat Tobler, Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Kakao, Schokolade, Konfiseriewaren, insbesondere solche mit Pfefferminzgeschmack.

Chipmint

Nr. 72417. — Hinterlegungsdatum: 30. April 1930, 18¾ Uhr.
Rudolf Eichenberger, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Elektrische Apparate.

Rezanse

Nr. 72418. — Hinterlegungsdatum: 30. April 1930, 18½ Uhr.
Otis Aufzugswerke G. m. b. H., Fabrikation,
Berlin-Borsigwalde (Deutschland).

Hebezeuge, Personen- und Lastaufzüge, Winden, Elevatoren, horizontale und schräge Laufbahnen (Trottoir roulant), Paternoster, bewegliche Treppen, Schräg- und Seilbahnen, endlose Transportbänder, Sicherheits-, Fang-,

Brems-, Steuer- und Signalvorrichtungen für sämtliche Arten der vorerwähnten Fördereinrichtungen, Bestandteile und Einzelteile der sämtlichen vorerwähnten Waren.

OTIS

Nr. 72419. — Hinterlegungsdatum: 2. Mai 1930, 18¼ Uhr.
Eduard Rheinberger A.-G., Fabrikation,
Pirmasens (Deutschland).

Schuhwaren.

ERP

N° 72420. — Date de dépôt: 2 mai 1930, 23 h.
Coloniales S. A. Yverdon, commerce,
Yverdon (Suisse).

Cafés verts et torréfiés.

Café du Colon

Nr. 72421. — Hinterlegungsdatum: 6. Mai 1930, 8 Uhr.
Louis Schlesinger, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Arbeitschürze.

UNENTBEHRlich
indispensable.

Nr. 72422. — Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1930, 18¾ Uhr.
Gotthard Allweiler Pumpenfabrik Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Radolfzell i. B. (Deutschland).

Pumpen und Pumpenteile.



(Erneuerung der Marke Nr. 27459. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 8. Mai 1930 an).

Nr. 72423. — Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1930, 18¾ Uhr.
Gotthard Allweiler Pumpenfabrik Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Radolfzell i. B. (Deutschland).

Pumpen.

Allweiler-Pumpe.

(Erneuerung der Marke Nr. 27460. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 7. Mai 1930 an).

Nr. 72424. — Hinterlegungsdatum: 9. Mai 1930, 17¼ Uhr.
C. Gartenmann & Cie., Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Baumaterialien, insbesondere begehbbare Terrassenbeläge.

Gartenmann

Firmaänderung — Modification de raison

Nrn. 64696—64699, 67399, 71509—71511, 71513—71518, 72055—72059. Chemische Fabrik Gossau Sylvester Schaffhauser, Gossau. — Laut Handelsregisterauszug vom 7. Mai 1930 hat die Inhaberin dieser Marken ihre Firma abgeändert in: „**Sylvester Schaffhauser**“. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 21. Mai 1930.

Löschungen — Radiations

Nr. 71002 (S. H. A. B. Nr. 250 von 1929) und Nr. 71096 (S. H. A. B. Nr. 265 von 1929) Dr. Arthur Horowitz, Zürich. Am 14. Mai 1930 auf Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

Nr. 71512. (S. H. A. B. Nr. 25 von 1930) Chemische Fabrik Gossau Sylvester Schaffhauser, Gossau. — Am 13. Mai 1930 auf Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

Grand Hôtel d'Aigle, à Aigle

Emprunt de Monsieur Jean-Guillaume Niess, en 1^{er} rang du 23 décembre 1907, de fr. 250,000 réduit à fr. 200,000

En conformité de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, les porteurs d'obligations de l'emprunt ci-dessus rappelés sont convoqués en assemblée générale pour le 12 juin 1930, à 11.15 heures du matin, dans les bureaux de la Banque Piguet & Cie., à Yverdon.

Ordre du jour:

- Abandon des intérêts arriérés au 31 décembre 1928;
- Prorogation de l'échéance de l'emprunt jusqu'au 31 décembre 1933;
- Réduction de l'intérêt au 2½% du 31 décembre 1928 au 31 décembre 1931, le taux de l'intérêt étant porté au 5% du 31 décembre 1931 au 31 décembre 1933.

La présente convocation a lieu sur l'initiative commune du débiteur et de la Banque Piguet & Cie., gérante de la grosse.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par la Banque Piguet & Cie., jusqu'au 11 juin 1930 sur la production des titres ou de récépissés de dépôt de banque indiquant les numéros des titres. (V 53*)

Yverdon et Aigle, le 20 mai 1930.

Piguet & Cie. G. Niess.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verkehr mit den Gesandtschaften und Konsulaten

Es wird erneut darauf aufmerksam gemacht, dass den Anfragen an schweizerische Gesandtschaften und Konsulate stets das Rückporto, und zwar in Form internationaler Antwortscheine, beizulegen ist.

Correspondance avec les légations et consuls

Il est rappelé que toute demande adressée aux légations et consuls de Suisse doit être accompagnée de l'affranchissement pour la réponse (en coupons-réponse internationaux).

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 23. Mai 1930 — Situation hebdomadaire au 23 mai 1930

Aktiven — Actif

	Fr.	Fr.	Encaisse or en Suisse à l'étranger
1. Goldbestand:			
im Inland	578,815,088.10	+	20,029.10
im Ausland	—	+	3,730,115.90
2. Golddevisen	578,815,088.10	+	1,499,744.68
3. Inlandportefeuille	86,944,389.54	+	—
4. Lombardvorschüsse:			
als Notendeckung verw.	44,480,322.48	+	224,398.98
Andere Lombardvorsch.	—	+	2,961,398.20
5. Wertschriften	50,218,794.42	+	—
6. Korrespondenzen:			
im Inland	14,038,085.01	—	18,435,565.47
im Ausland	8,633,738.69	—	—
7. Sonstige Aktiven	22,584,761.58	—	587,586.07
Zusammen	1,129,089,393.26		

Passiven — Passif

	Fr.	Fr.	Fonds propres
1. Eigene Gelder	84,500,000.—	—	—
2. Notenumlauf	841,688,040.—	—	3,337,520.—
3. Tagl. fall. Verbindlichk.	223,888,440.17	—	2,336,314.08
4. Sonstige Passiven	29,015,918.09	+	78,364.40
Zusammen	1,129,089,393.26		

Diskontsatz 3%, seit 3. April 1930 — Taux d'escompte 3%, depuis le 3 avril 1930
Lombardzinsfuß 4%, seit 3. April 1930 — Taux pour avances 4%, depuis le 3 avril 1930 122. 27. 5. 80.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 27. Mai an — Cours de réduction à partir du 27 mai
Belgien Fr. 72. 20; Dänemark Fr. 138. 40; Freie Stadt Danzig Fr. 100. 60; Deutschland Fr. 123. 40; Frankreich Fr. 20. 30; Italien Fr. 27. 15; Jugoslawien Fr. 9. 15; Luxemburg Fr. 14. 45; Niederlande Fr. 208. —; Oesterreich Fr. 73. —; Polen Fr. 58. 05; Schweden Fr. 138. 75; Tschechoslowakei Fr. 15. 35; Ungarn Fr. 90. 40; Grossbritannien Fr. 25. 25.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expédition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Öel- und Fettwerke SAIS, Zürich

Ordentliche Generalversammlung

Donnerstag, den 5. Juni 1930, vormittags 10 Uhr

im Sitzungszimmer der Gesellschaft, Stampfenbachstrasse 48, Zürich

TRAKTANDEN:

- Vorlage des Berichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung über das 13. Geschäftsjahr (1929).
- Vorlage des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- Beschlussfassung über die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie über die Verwendung des Reingewinnes. (2360 Z) *1600
- Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
- Beschlussfassung über die Emission einer Obligationen-Anleihe.

Zürich, den 16. Mai 1930.

Der Verwaltungsrat.

Société Anonyme des Immenbles localifs à Vevey

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le mercredi 11 juin 1930, à 14 h. 30, à l'Hôtel Touring et Gare, à Vevey.

Ordre du jour: a) Opérations statutaires;

b) Autorisation d'emprunt.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs, sont à la disposition des actionnaires chez M. G. Dénéaz, régisseur, 10, rue du Simplon, à Vevey, qui délivrera les cartes d'admission à l'assemblée, sur présentation des actions.

Vevey, le 23 mai 1930.

Le conseil d'administration.

Crédit Foncier Vaudois

Les porteurs des

Obligations foncières 5 % de la série P

désignées ci-dessous sont avisés que le remboursement de ces titres est dénoncé pour être effectué aux dates ci-après, à partir desquelles l'intérêt cessera de courir.

Ce remboursement aura lieu au siège central, à Lausanne et chez les agents, dans le canton, contre remise des titres munis de tous les coupons non échus.

Date de remboursement:	Titres de Fr. 500	Titres de Fr. 1000	Titres divers
	Nos.	Nos.	Nos.
1 ^{er} août 1930	599 à 774	1391 à 1567	364 à 415
1 ^{er} septembre 1930	775 à 843	1568 à 1712	416 à 468
1 ^{er} octobre 1930	844 à 916	1713 à 1910	469 à 556
1 ^{er} novembre 1930	917 à 1048	1911 à 2158	557 à 613
1 ^{er} décembre 1930	1049 à 1259	2159 à 2520	614 à 744
1 ^{er} janvier 1931	1260 à 1699	2521 à 4400	745 à 981
1 ^{er} février 1931	1700 à 2106	4401 à 6117	982 à 1301
1 ^{er} mars 1931	2107 à 3183	6118 à 9150	1302 à 1920
1 ^{er} avril 1931	3184 à 3955	9151 à 11677	1921 à 2702

Conformément aux avis parus dans les journaux, il est ici rappelé aux porteurs que du 21 au 30 mai 1930

ils ont la faculté de convertir leurs titres en obligations de l'emprunt 4½%, série T, de fr. 35,000,000.— offert en souscription publique au cours de 97,40% plus timbre fédéral d'émission de 0,60% = 98%.

S'adresser au Crédit Foncier Vaudois, ou auprès des domiciles de souscription. (1634)

Lausanne, le 24 avril et 21 mai 1930.

Le directeur: L. Reymond.

Öel- und Fett-Industrie-Aktiengesellschaft Glarus

Einladung zur IX. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 11. Juni 1930, nachmittags 2 Uhr, in das Bureau der Surrey Investment Trust S.A., Frankryk Lei 102, Antwerpen

TRAKTANDEN:

- Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung, des Geschäftsberichtes und der Bilanz und Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung. (2472 Z.) 1684
- Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
- Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
- Festsetzung des Aktienkurses der Vorzugsaktien «A» laut: Art. 9 der Statuten.
- Varia.

Glarus, den 24. Mai 1930.

Der Verwaltungsrat.

Zent A.-G. Bern
(Zentralheizungsfabrik A. G. Bern)

Dividenden-Zahlung

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1929/30 ist für die Prioritätsaktien auf Fr. 50.—, für die Stammaktien auf Fr. 6.30 festgesetzt worden.

Der Coupon Nr. 10 beider Aktienkategorien wird abzüglich 3% Couponsteuer eingelöst:

von der Schweiz. Volksbank Bern und ihren Niederlassungen;
von der Kantonalbank von Bern in Bern und ihren Filialen;
von der Spar- & Leihkasse in Bern. 1692

Bern, den 26. Mai 1930.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du Chemin de fer Bière-Apples-Morges

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le vendredi, 13 juin 1930, à 15.15 heures, au Casino de Morges. (Clôture du contrôle 15 heures.)

ORDRE DU JOUR:

- Rapport du conseil d'administration.
- Rapport des commissaires-vérificateurs.
- Votation sur les conclusions de ces rapports.
- Nomination de deux administrateurs.
- Nomination de trois commissaires-vérificateurs.
- Propositions individuelles. (14930 L.) 1670

Les comptes de l'exercice de 1929 et le rapport de MM. les contrôleurs, seront à la disposition de MM. les actionnaires, au siège de la direction à Apples, dès le 2 juin 1930.

Les cartes d'admission à l'assemblée, donnant droit au libre parcours, le vendredi, 13 juin 1930, seront remises à MM. les actionnaires sur présentation des titres, jusqu'au 10 juin 1930, aux adresses suivantes: à Apples: au bureau de la compagnie; à Morges: chez M. Longchamp, agent B. C. V.; à Bière: chez M. Jotterand, administrateur; à Ballens: chez M. Monod, administrateur; à Montricher: M. Morel-Roy, administrateur; à L'Isle: chez M. Mce. Bernard, administrateur.

Le conseil d'administration.



Hätte die Addiermaschine
gleich-zuerst 10-Tasten gehabt,
würde niemand eine Maschine
mit 10×10 Tasten benutzen.

Nur zehn Tasten

die Ideal-Tastatur für schnel-
les, sicheres Arbeiten hat die

Dalton

Addiermaschine

Verlangen Sie Prospekt D 30
mit interessanten Aufschlüs-
sen über die Dalton für Ad-
dition und Buchhaltung von
Anton Waltisbühl & Co., Zürich

Bahnhofstrasse 48
Tel. Seinau 67.40

GERMANN



Einen Dieb

haben Sie im Haus, wenn Sie
immer noch Ihre Pakete mit
Schnüren und Bastbändern
verschliessen. - **Schneller**
u. **bedeutend billiger**
geht es mit den guten Kleb-
streifen Marke:



Der Meter hiervon kostet
weniger als 1 Rappen, und
damit können Sie 2-3 Pakete
schnell und gut verschliessen.
Eine **billige, wirkungs-**
volle Reklame erzielen Sie
obendrein durch das Be-
drucken der Streifen mit
Ihrem Reklame-Text. 1938
Verlangen Sie sofort Pro-
spekte mit Gratis-Mustern.
Es wird zu Ihrem Vorteil sein.

J. Schupp
St. Gallen-Ost

Postfach 18. Telephon 4072.

ERNST JOST
Zürich Merkurstr. 38

The **BRENNAN**
SCHREIBENDE
RECHENMASCHINE für
ADDITION und
MULTIPLIKATION
40-2



Kapital-
gesuche
und
Beteiligungs-
angebote
haben im
Schweizerischen
Handelsamtsblatt
besten Erfolg

1893

Compagnie Genevoise des Tramways Electriques

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi, 12 juin 1930, à 15 heures, au siège de la société, à la Jonction,
Plainpalais, Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1929 et présen-
tation des comptes.
2. Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination de 8 administrateurs.
5. Nomination de 2 commissaires-vérificateurs.
6. Fixation des jetons de présence. (7242 X.) 1693
7. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les com-
missaires-vérificateurs seront, dès le 4 juin, à la disposition de MM. les
actionnaires, au siège social.

N.B. Les cartes d'admission à cette assemblée générale seront délivrées
à MM. les actionnaires dont les titres ont été inscrits à leur nom sur les
registres de la compagnie antérieurement au 12 décembre 1929. Ces titres
devront être déposés au moins 8 jours à l'avance, soit jusqu'au 4 juin 1930
au plus tard, à Genève, à l'un des domiciles ci-après:

Banque de Dépôts et de Crédit, 18 rue de Hesse, Genève;
Banque de Paris et des Pays-Bas, 6 rue de Hollande, Genève;
Comptoir d'Escompte de Genève, 1 bis rue de la Corraterie, Genève;
Société de Banque Suisse, 6, rue de la Corraterie, Genève;
Union Financière de Genève, 12 rue Petitot, Genève.

Genève, le 28 mai 1930.

Le conseil d'administration.

Schweizerische Gesellschaft für Anlagewerte

4 % Obligationen Serie B von 1909

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft
bat am 22. Mai 1930 nachgenannte Ansprüche der Inhaber von 4% Obliga-
tionen Serie B von 1909 gutgeheissen:

Gewinnanteil für das Geschäftsjahr 1929/30	Fr. 4.95
Ablösung des Anteils an den ausserordentlichen Reserven	« 7.80
zusammen	Fr. 12.75
abzüglich 2% eidg. Couponssteuer	« —25
Nettobetrag	Fr. 12.50

Der vorgenannte Betrag von Fr. 12.50 ist bei den üblichen Zahlstellen
vom 23. Mai 1930 an gegen Uebergabe des abgestempelten Mantels zahlbar.
Basel, den 22. Mai 1930. (1635)

Schweizerische Gesellschaft für Anlagewerte.

Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli A.G.

Gemäss Beschluss der Generalversammlung wird der Dividenden-Coupon
Nr. 81 unserer Aktien von Montag, den 26. Mai an mit Fr. 30.— abzüglich
3% Couponsteuer, somit

Fr. 29.10

an den Kassen der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich und unserer Gesell-
schaft in Kilchberg bei Zürich eingelöst. 1690

Kilchberg b. Zch., den 24. Mai 1930.

Der Verwaltungsrat.

PROSPECTUS

Crédit Foncier Vaudois

Etablissement hypothécaire placé sous le contrôle
et la surveillance de l'Etat de Vaud

Siège social: Lausanne

Emprunt 4½% de Fr. 35,000,000 1930

Série T.

Le Crédit Foncier Vaudois, agissant en vertu de décision de son Conseil général du 13 mai 1930, contracte un emprunt de Fr. 35,000,000.— (trente-cinq millions de francs) capital nominal, série T., destiné:

1. à la conversion ou au remboursement de:

Fr. 26,081,200.— obligations Crédit Foncier Vaudois, 5 %, série P., dénoncées au remboursement pour les échéances du 1^{er} août 1930 au 1^{er} avril 1931.

2. au remboursement d'autres obligations qu'il pourrait encore dénoncer d'ici au 31 décembre 1930.

Cet emprunt est divisé en:

10,000 obligations de Fr. 500.— chacune, et
30,000 obligations de Fr. 1000.— chacune,

au porteur, munies de coupons semestriels, aux échéances des 1^{er} janvier et 1^{er} juillet de chaque année.

Ces obligations sont créées jouissance 1^{er} juillet 1930.

Le taux d'intérêt est fixé à 4½ %, l'an.

Dès la dixième année, la première fois le 1^{er} juillet 1941, l'emprunt sera amorti par un remboursement annuel et obligatoire de Fr. 500,000.— (cinq cent mille francs) au minimum.

Dès et y compris la même date: 1^{er} juillet 1941, le Crédit Foncier aura le droit d'effectuer des remboursements annuels plus élevés que celui prévu et même de rembourser entièrement l'emprunt moyennant un avis préalable de trois mois.

Les obligations restant dues le 1^{er} juillet 1948 seront remboursées, sans autre avis, à ce moment-là.

Le remboursement des obligations sera effectué au pair. Celles qui seront appelées au remboursement par amortissement ou dénonciation, avant le 1^{er} juillet 1948, seront désignées par tirages au sort, par séries de 100 titres, 3 mois à l'avance, la date de remboursement devant toujours coïncider avec une échéance de coupons.

Toutes les publications relatives au présent emprunt seront faites par les soins et aux frais du Crédit Foncier Vaudois, dans la Feuille des Avis Officiels du Canton de Vaud, dans la Feuille Officielle Suisse du Commerce, dans la Nouvelle Gazette de Zurich, dans un journal de Bâle et dans un journal de Genève.

Les coupons d'intérêt échus ainsi que les obligations remboursables seront payables sans frais, mais sous déduction du timbre fédéral sur les coupons aux domiciles suivants:

au Crédit Foncier Vaudois et dans ses Agences;
à la Banque Cantonale Vaudoise et dans ses Agences;
aux Caisses du Crédit Suisse;
aux Caisses de la Société de Banque Suisse;
aux Caisses de la Banque Fédérale S.A.;
aux Caisses de l'Union de Banques Suisses;
aux Caisses de la Banque Populaire Suisse;
aux Caisses du Comptoir d'Escompte de Genève;

ainsi qu'auprès de tous les sièges et succursales de ces banques.

Les formalités seront remplies pour l'admission des titres, pendant toute la durée de l'emprunt, aux Bourses de Lausanne et de Zurich.

En vertu de l'arrêté du Conseil d'Etat Vaudois, du 1^{er} décembre 1911, les tuteurs, curateurs et administrateurs de biens en régie, peuvent, dans le Canton de Vaud, sans demander l'autorisation de la Justice de Paix, placer les capitaux qu'ils administrent en obligations du Crédit Foncier Vaudois.

Le Crédit Foncier Vaudois, institué par décrets du Grand Conseil du Canton de Vaud des 18 décembre 1858, 15 août 1874 et 12 février 1901, est placé sous le contrôle et la surveillance de l'Etat qui nomme la moitié des membres du Conseil général, ceux du Comité de surveillance et de la Direction, le Président étant membre du Conseil d'Etat.

Le capital social est de Fr. 50,000,000.— dont un dividende minimum de 4 % l'an est garanti par l'Etat de Vaud. De ce capital, Fr. 13,714,500.— sont la propriété de l'Etat de Vaud.

Le Crédit Foncier est chargé de la gérance et de l'administration de la Caisse d'Epargne Cantonale Vaudoise, garantissant par l'Etat, dont le total des dépôts, au 31 décembre 1929, s'élève à Fr. 155,912,844.18.

L'activité du Crédit Foncier Vaudois consiste à prêter des capitaux en titres amortissables, en 1^{re} hypothèque.

Ses ressources sont constituées par les dépôts de la Caisse d'Epargne Cantonale Vaudoise, ses emprunts par obligations foncières, son capital-actions et ses réserves.

Son but est de procurer à l'agriculture, au commerce et à l'industrie des capitaux aux meilleures conditions possibles.

Son importance ressort, avec évidence, de la progression ininterrompue du capital placé en hypothèque, qui était de

Fr. 269,236,878.28 au 31 décembre 1918
de » 313,012,913.82 au 31 décembre 1923
et atteint » 431,387,194.70 au 31 décembre 1929

En regard d'un actif de Fr. 492,898,382.87
au 31 décembre 1929, dans lequel les prêts hypothécaires figurent, comme dit ci-dessus, pour 431,387,194.70 francs et le portefeuille d'obligations de tout premier ordre pour Fr. 35,635,022.50,

le Crédit Foncier Vaudois doit:

des obligations foncières pour Fr. 249,891,100.—
aux déposants de la Caisse d'Epargne Cantonale Vaudoise. » 155,912,844.18
à divers créanciers » 11,313,310.87
au capital-actions » 50,000,000.—

ensemble Fr. 467,117,255.05

Les réserves de l'Etablissement représentent le 51,56 % du capital

social, et s'élèvent à Fr. 25,781,127.82

Fr. 492,898,382.87

Pour les cinq dernières années, le Crédit Foncier Vaudois a distribué les dividendes ci-après: 1925 à 1928 8 %, 1929 8,248 %.

Lausanne, le 16 mai 1930.

Crédit Foncier Vaudois,
Le Directeur: L. Raymond.

De cet emprunt 4½ % du Crédit Foncier Vaudois de Fr. 35,000,000.— de 1930, série T., une tranche de Fr. 5,000,000.— est réservée par le Crédit Foncier.

Le solde, soit Fr. 30,000,000.—

est offert par les banques soussignées en souscription publique,

du 21 au 30 mai 1930

aux conditions suivantes:

A. Conversion

Les porteurs des obligations foncières 5 %, série P. du Crédit Foncier Vaudois, remboursables aux échéances mensuelles allant du 1^{er} août 1930 au 1^{er} avril 1931 inclus, ont la faculté de convertir leurs titres en obligations du nouvel emprunt aux conditions suivantes:

1. La conversion s'effectuera au cours de 97,40 % plus timbre fédéral d'émission de 6/10 % = 98 %.
2. Les demandes de conversion seront reçues aux guichets des banques ci-après, où les titres à convertir devront être déposés, coupons au 1^{er} août 1930 et suivants attachés.
3. Lors de la remise des titres pour la conversion, il sera payé au déposant par le domicile de souscription, une soufite en espèces, se décomposant comme suit:
 - a) l'intérêt à 5 % depuis l'échéance du dernier coupon jusqu'au 1^{er} juillet 1930;
 - b) la différence d'intérêt ½ % du 1^{er} juillet 1930 jusqu'au terme de remboursement du titre dénoncé;
 - c) la différence de cours de 2,60 %;
 le tout sous déduction de l'impôt fédéral de 2 % sur les coupons et du timbre fédéral d'émission de 6/10 % sur les nouveaux titres.

B. Souscription contre espèces

Le montant non absorbé par les conversions est offert simultanément en souscription publique aux conditions suivantes:

1. Le prix de souscription est fixé à 97,40 % plus timbre fédéral d'émission de 6/10 % = 98 %.
2. La répartition aura lieu immédiatement après la clôture de la souscription, moyennant avis par lettre aux souscripteurs. Si le montant souscrit dépasse celui des titres disponibles, les souscriptions seront soumises à une réduction.
3. La libération des titres attribués pourra s'effectuer du 1^{er} juillet 1930, date de la jouissance des titres, jusqu'au 31 août 1930, sous décompte des intérêts au 1^{er} juillet 1930. Sur demande, les souscripteurs recevront contre leur versement un bon de livraison qui sera échangé à partir du 31 août 1930, contre les titres définitifs.

Lausanne, le 16 mai 1930.

Banque Cantonale Vaudoise
Société de Banque Suisse
Union de Banques Suisses
Comptoir d'Escompte de Genève

Crédit Suisse
Banque Fédérale S.A.
Banque Populaire Suisse

Les conversions et les souscriptions sont reçues sans frais, auprès de tous les Etablissements de banque en Suisse, ainsi qu'auprès du Crédit Foncier Vaudois et ses Agences. (14-14L)

PROSPEKT

über die Einführung an den Börsen von Basel und Genf von

Fr. 7,500,000 nom. = 15,000 6% kumulative Prioritätsaktien à Fr. 500 nom., Nrn. 1 bis 15,000

mit Dividendenberechtigung für das Geschäftsjahr 1930/1931

der

Holding Ed. Laurens, Société Anonyme, in Basel

Die Holding Ed. Laurens, Société Anonyme, wurde am 1. Juli 1929 mit Sitz in Basel gegründet und am 25. Juli 1929 in das Handelsregister des Kantons Basel-Stadt eingetragen.

Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an Industrie- und Handelsunternehmen.

Die **Dauer** der Gesellschaft ist auf keine bestimmte Zeit beschränkt.

Das **Aktienkapital** beträgt Fr. 15,000,000.—, eingeteilt in 15,000 auf den Inhaber lautende Prioritätsaktien von je Fr. 500.— nom., Nr. 1 bis 15,000 und 15,000 auf den Inhaber lautende Stammaktien von je Fr. 500.— nominal, Nr. 1 bis 15,000.

Die **ordentliche Generalversammlung** der Aktionäre ist einmal jährlich abzuhalten, und zwar in den auf den Abschluss des Geschäftsjahrs folgenden sechs Wochen am Gesellschaftssitz oder an einem vom Verwaltungsrat zu bestimmenden anderen Ort. Die Einladung zur Generalversammlung hat durch den Verwaltungsrat vermittelst Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, welche wenigstens 14 Tage vor dem Datum der Generalversammlung erscheinen muss, zu erfolgen.

Zugunsten der Gründer bestehen keine besonderen Vorrechte.

Verwaltung: An der Spitze der Gesellschaft steht ein aus mindestens drei Mitgliedern bestehender Verwaltungsrat. Zurzeit gehören diesem an die Herren: Adrien Lachon, Advokat, Genf, Präsident; Jean Mertens, Direktor der Banque d'Anvers, Antwerpen; Robert Pahud, Delegierter des Verwaltungsrates der Compagnie Générale Financière des Tabacs S.A., Basel. Generaldirektor ist Herr Louis Werner in Genf.

Alle die Gesellschaft betreffenden **Bekanntmachungen** haben im Schweizerischen Handelsamtsblatt sowie in je einer in Basel und Genf erscheinenden Zeitung zu erfolgen.

Bilanz: Das Geschäftsjahr schliesst jeweils mit dem 30. April ab, erstmals per 30. April 1930. Für die Aufstellung der Bilanz sind die gesetzlichen Bestimmungen massgebend.

Der sich nach Abzug aller Unkosten, Abgaben und Abschreibungen ergebende Ueberschuss bildet den **Reingewinn**, der wie folgt zu verwenden ist:

1. Zur Ausschüttung einer kumulativen Dividende von 6 % des einbezählten Betrages auf die Prioritätsaktien. Sollte der verfügbare Reingewinn zur Bezahlung der jährlichen Dividende von 6 % auf die Prioritätsaktien nicht ausreichen, so ist der fehlende Betrag aus dem Reingewinn der folgenden Jahre nachzuzahlen.
2. Zur Ausschüttung einer nicht kumulativen Dividende von 6 % des einbezählten Betrages auf die Stammaktien.
3. Vom Restbetrag erhalten die Verwaltungsräte und Rechnungsrevisoren 5 %, im Einzelnen ist die Verteilung vertraglich zu regeln.
4. Vom Restbetrag entfallen 1/3 auf die Prioritätsaktien und 2/3 auf die Stammaktien.

Dieser Ueberschuss kann jedoch ganz oder teilweise zur Bildung oder Verstärkung von Reserven verwendet oder auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlust-Rechnung für das erste per 30. April 1930 abgeschlossene Geschäftsjahr stellen sich wie folgt:

SOLL Gewinn- und Verlustrechnung per 30. April 1930		HABEN	
	Fr.		Fr.
Unkosten	15,652.85	Ertrag der Beteiligungen . . .	1,524,028.16
Zinsen	3,014.98		
Abschreibungen auf Grün- dungsspesen	145,489.07		
Reingewinn	1,359,871.26		1,505,360.33
	1,524,028.16		1,524,028.16

Bilanz per 30. April 1930

AKTIVEN nach Verteilung des Reingewinnes		PASSIVEN	
	Fr.		Fr.
Gründungsspesen	140,000.—	Aktienkapital	15,000,000.—
Beteiligungen	18,100,734.27	eingeteilt in 15,000 Priori- tätsaktien à Fr. 500.— und 15,000 Stammak- tien à Fr. 500.—	
Bankguthaben, Filialen und diverse Debitoren	2,445,570.14	Reserve	150,000.—
Transitorien	37,500.—	Filialen und diverse Kredi- toren	4,326,433.15
		Dividenden und Tantiemen	1,147,990.—
		Transitorien	37,500.—
		Vortrag auf neue Rechnng.	61,881.26
	20,723,804.41		20,723,804.41

Dividendenzahlung: Die Dividendencoupons werden an den Kassen der Basler Handelsbank und des Schweizerischen Bankvereins in Basel sowie bei den übrigen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen dieser Institute spesenfrei unter Abzug der eidgenössischen Couponssteuer eingelöst.

Den vorgenannten Instituten werden ebenfalls die Funktionen der Deponierungsstelle für die Aktien zwecks Teilnahme an den Generalversammlungen, für die Erneuerung von Couponsbogen sowie für die Ausübung von Bezugsrechten anlässlich von Kapitalerhöhungen übertragen.

Die innert fünf Jahren nach Verfall nicht erhobenen Dividenden verjähren zugunsten der Gesellschaft.

Die **Holding Ed. Laurens S. A.** besitzt, bis auf wenige Stücke, das gesamte Aktienkapital der Zigarettenmarke «Ed. Laurens» herstellenden Zigarettenfabriken, nämlich der Ed. Laurens Ltd. (englische Gesellschaft), Fabrik in Alexandrien (Aegypten), Soc. An. Ed. Laurens «Le Khédive» Extension Suisse, Fabrik in Genf, Soc. An. Ed. Laurens «Le Khédive» Extension Belge, Fabrik in Brüssel (Belgien), N. V. Holl. Mij. Ed. Laurens «Le Khédive», Fabrik im Haag (Holland), Zigarettenfabrik Ed. Laurens G. m. b. H., Fabrik in Wiesbaden (Deutschland).

Diese Titel sind in der Bilanz per 30. April 1930 mit Fr. 18,100,734.27 bewertet.

Die im Jahre 1888 in Alexandrien gegründete Marke Ed. Laurens «Le Khédive» ist bekannt als eine der führenden Luxuszigaretten.

Die Fabrik in Alexandrien wurde eröffnet unter den Auspizien des damaligen Regenten, S. H. des Khediven Tewfik Ier, welcher dem Gründer der Marke, Herrn Ed. Laurens, das ausschliessliche Recht erteilte, seinen Zigaretten die Bezeichnung «Le Khédive» zu geben.

Seit der Gründung hat die Marke andauernden Erfolg gehabt. Zuerst auf den Hauptweltmärkten eingeführt, errang sie sich bald überall einen hervorragenden Platz. Sie wurde als erste ausländische Zigarette von der Monopolverwaltung in Frankreich zum Verkauf zugelassen und ist heute in fast allen Ländern und Monopolstaaten Europas und Uebersee eingeführt. 24 erste Preise bezeichnen ihren Erfolg an internationalen Ausstellungen.

Im Hinblick auf die von verschiedenen Absatzstaaten nach und nach erhobenen Zollschränken, welche die Einfuhr in diesen Ländern immer schwieriger gestalteten, sah sich die Firma in Alexandrien gezwungen, selbständige Fabriken in Europa zu errichten. So wurden in Form von Aktiengesellschaften 1911 die Fabrik in Wiesbaden, 1912 in Brüssel, 1913 in Genf und 1920 im Haag gegründet. Um den Verkauf zu fördern, wurden, neben den teuren Luxuszigaretten, wie sie in der ägyptischen Fabrik hergestellt werden, billigere Sorten geschaffen, die für den lokalen Konsum im Herstellungslande bestimmt sind und, infolge der billigeren Preise, auch grössere Absatzmöglichkeiten haben. Dank dieser neuen Politik, haben sich die europäischen Fabriken ständig entwickelt und der Marke Ed. Laurens, unter den in Europa zum Verkauf gelangenden ägyptischen Zigaretten, eine vorherrschende Stellung verschafft.

Der Reingewinn der verschiedenen Konzern-Gesellschaften betrug im Jahresdurchschnitt der Geschäftsjahre 1926 bis 1928 Schweiz. Fr. 1,450,000. Der Reingewinn für das erste, per 30. April 1930 abgeschlossene Geschäftsjahr der Holding Ed. Laurens beläuft sich auf Fr. 1,505,360.33. Hiervon werden Fr. 145,489.07 auf die Gründungskosten abgeschrieben; vom Restbetrag von Fr. 1,359,871.26 wird eine Dividende von 7 % (statutarische Dividende von 6 % zuzüglich einer Superdividende von 1 %) auf die Prioritätsaktien, und 8 % auf die Stammaktien ausbezahlt, Fr. 150,000.— dem Reservefonds zugewiesen und Fr. 61,881.26 auf neue Rechnung vorgetragen.

Durch die Vereinigung der verschiedenen zur Laurensgruppe gehörenden Fabriken in eine Holdinggesellschaft und die daraus resultierende Vereinheitlichung der Leitung, die Zentralisation der Einkäufe sowie die Reduktion der Unkosten, Transport- und Reklamespesen dürfte auch in der Folge mit einer interessanten Entwicklung der Gewinnergebnisse und der Ausschüttungen an die Aktionäre gerechnet werden können.

Vom Aktienkapital von Fr. 15,000,000.— nom. sind Fr. 12,500,000.— nom. d. h. Fr. 7,500,000.— Stammaktien und Fr. 5,000,000.— Prioritätsaktien von Finanzgruppen und solchen der Tabakindustrie und des Tabakhandels fest übernommen und voll einbezahlt worden; die restlichen Fr. 2,500,000.— nom. Prioritätsaktien sind von dem nachstehend genannten Konsortium fest übernommen worden.

Die Holding-Gesellschaft hat keine Obligationenschulden.

Basel, den 21. Mai 1930.

Holding Ed. Laurens
Société Anonyme.

Gestützt auf vorstehenden Prospekt ist von dem unterzeichneten Konsortium die Zulassung zum Handel und zur Kotierung an den Börsen von Basel und Genf von

Fr. 7,500,000.— nominal = 15,000 6% kumulative Prioritätsaktien Nrn. 1 bis 15,000

mit Dividendenberechtigung für das Geschäftsjahr 1930/31 der

Holding Ed. Laurens, Société Anonyme, Basel,

beantragt worden.

Im Hinblick auf diese Einführung hat das erwähnte Konsortium

Fr. 2,500,000.— = 5000 Prioritätsaktien

mit Dividendenberechtigung für das Geschäftsjahr 1930/1931

fest übernommen und nimmt darauf Voranmeldungen spesenfrei zu folgen-

den Bedingungen entgegen:

1. Die Anmeldungen sind bis spätestens **Mittwoch, den 4. Juni 1930, mittags 12 Uhr**, bei den unterzeichneten Stellen, oder den Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen der beiden Bankinstitute einzureichen.
2. Der Preis beträgt **Fr. 540.—** per Aktie; er ist zahlbar am **5. Juni 1930**.
3. Die Zuteilung auf die eingegangenen Voranmeldungen erfolgt sobald als möglich. Falls die Zeichnungen den verfügbaren Betrag übersteigen, wird eine entsprechende Reduktion vorgenommen.
4. Gegen Einzahlung des Preises werden die definitiven Titel verabfolgt.

Basel und Genf, den 24. Mai 1930.

(5860 Q) 1671

Basler Handelsbank. Schweizerischer Bankverein.
Compagnie Générale Financière des Tabacs S. A.

Berichtigung

5% Staatsanleihen des Kantons Zürich von 1919

nicht 1930, wie irrtümlich in Nr. 119 vom 23. Mai erschienen.

Kapitalrückzahlung auf 30. Juni 1930

Die Ziffer in der 5. Spalte, 14. Reihe soll heissen **1451** statt 1541.

Spar- und Leihkasse in Thun

Wir kündigen unsere bis und mit dem 31. Dezember 1930 fällig werdenden

5% Kassenscheine

zur Konversion à 4¼ % oder zur Rückzahlung. Für Neuanlagen oder Konversion in 4¼ % Scheine empfehlen wir uns bestens.

Thun, den 26. Mai 1930.

(1667 T) *1691

Die Verwaltung.

Grains et Farines

Commerce d'ancienne renommée est à remettre dans contrée très agricole du Canton de Vaud. Chiffre d'affaires et bénéfices prouvés. Facilités accordées à preneur sérieux.

Offres sous chiffre D 15045 L à Publicitas, Lausanne. *1701

Internationale Möbeltransporte

Settelen

Basel

Transporte von kompletten Wohnungseinrichtungen in Möbelwagen und Liftvans ohne Umlad

nach allen Plätzen des

Continents und Übersee

1579



Registraturen und alles, was dazu gehört. Besuchen Sie unsere Ausstellung. Man verlange unverbindlich Zusendung von Nr. 12 der „Blätter für Organisation“ oder den Besuch eines unserer Mitarbeiter.

RUD. FÜRER SÖHNE

Registratur, Sichtkarte, Buchhaltung, Möbel



Der elektrische Einwisch- und Blochapparat

Six Madun

Schweizerfabrikat — 2 Jahre Garantie
Bereits gut eingeführt bei Banken, Verwaltungen, Spitälern und Hotels.
Verlangen Sie Referenzen und Offerten bei

Six Madun-Werke
Rudolf Schmidlin & Co
Verkaufs-Abteilung
Sissach

1645

„TIMBER“

Holdinggesellschaft für Werte der Holzindustrie in Liq. in Basel

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Donnerstag, den 19. Juni 1930, vormittags 11 Uhr
am Sitze der Gesellschaft, Freiestrasse 111 in Basel

TRAKTANDEN:

1. Bericht über den Stand der Liquidation.
2. Beschlussfassung über das weitere Vorgehen, eventuell Neuwahl der Liquidatoren.

Die Zutrittskarten für die Generalversammlung können vom 30. Mai bis 12. Juni 1930 in den üblichen Geschäftsstunden gegen Hinterlegung der Aktien bezogen werden:

in Basel: bei der Geschäftsstelle der Gesellschaft, Freiestrasse 111,
in Zürich: bei Herrn Dr. Bruno Heberlein, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 37,
in Wien: bei Herrn Moritz Wollner, Eduardgasse 10.

Basel, den 24. Mai 1930.

5889 Q) *1698

Die Liquidatoren.

Società per la Ferrovia Elettrica Lugano-Tesserete

Avviso di convocazione

L'Assemblea ordinaria degli azionisti

è convocata per il giorno di giovedì, 26 giugno 1930, alle ore 10, nel Palazzo scolastico, in Tesserete, per le seguenti trattande:

1. Presentazione del bilancio e dei conti dell'esercizio 1929 e scarico al consiglio di amministrazione ed alla direzione.
2. Destinazione del saldo attivo del 1929.
3. Nomina del consiglio di amministrazione.
4. Nomina dei revisori.

Per poter prendere parte all'assemblea gli azionisti dovranno depositare le loro azioni almeno due giorni prima di quello stabilito per la stessa, presso la sede della società in Tesserete o presso la Banca della Svizzera Italiana in Lugano e sue agenzie, ritirandone ricevuta che servirà come biglietto di ammissione all'assemblea.

Il bilancio ed il conto profitti e perdite, nonché il rapporto dell'ufficio di controllo, saranno a libera visione degli azionisti, nella sede sociale dal 15 al 25 giugno, dalle ore 9 alle 12 dei giorni feriali.

Gli azionisti avranno il diritto al libero percorso sulla Ferrovia Lugano-Tesserete nel giorno 26 giugno, secondo le modalità che saranno indicate.

Tesserete, 26 maggio 1930.

Per il consiglio di amministrazione,
Il presidente: Il segretario:
Avv. Severino Antonini. Prof. Francesco Borini.

Schudruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne

Immobilien-Verwertungs-Aktiengesellschaft, Albisrieden

Einladung zur 7. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Donnerstag, den 12. Juni 1930, vormittags 11 Uhr, in das Bankgebäude der Aktiengesellschaft Leu & Co., Bahnhofstrasse 32, in Zürich 1.

TRAKTANDEN:

1. Protokollabnahme.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1929/30 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle. (2484 Z.) 1694
5. Verschiedenes.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 4. Juni 1930 an bei der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich zur Einsicht auf.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz (Lieferschein) bis drei Tage vor der Generalversammlung ausgegeben. Dieselben können bei der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich bezogen werden.

Zürich, den 23. Mai 1930.

Der Verwaltungsrat.

Grand Hotel Baden

Einladung zur zwanzigsten Generalversammlung der Aktionäre
auf Donnerstag, den 5. Juni 1930, nachm. 6 Uhr, im Grand Hotel in Baden

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Vorlage der Jahresrechnung pro 1929.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
5. Beschlussfassung über das Jahresergebnis. (1167 A.) 1695
6. Statutarische Wahlen.
7. Beschlussfassung über Veräusserung eines Grundstückes.

Zutrittskarten zu dieser Versammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis längstens Mittwoch, 4. Juni bei dem Grand Hotel Baden bezogen werden.

Der Verwaltungsrat.

Gesellschaft der Drahtseilbahn Interlaken-Harder Société du Chemin de fer funiculaire Interlaken-Harder

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi, 13 juin 1930, à 16 heures, au local de la Bourse, Galeries du Commerce, à Lausanne.

Ordre du jour statutaire.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs, concernant l'exercice 1929 sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dès ce jour, au Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne, et à la Volksbank A. G. à Interlaken. (87-13 L.) 1699

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées sur présentation des actions, par les deux banques mentionnées ci-dessus.

Lausanne, le 24 mai 1930.

Le conseil d'administration.